

Antrag auf Bestattungskosten gemäß § 74 Sozialgesetzbuch (SGB) XII

Eingangsstempel:

Hiermit beantrage ich die Übernahme der Bestattungskosten für den unter A. genannten Verstorbenen.

Meine Personalien:

Name	Vorname	Anschrift
Verhältnis zum Verstorbenen		

Über die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse des Verstorbenen werden folgende Angaben gemacht:

A. Persönliche Verhältnisse des Verstorbenen

Name (evtl. auch Geburtsname und Name aus früheren Ehen)	
Vorname	
Geburtsdatum	
Familienstand	
krankenversichert <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bei	
letzte Anschrift	
Staatsangehörigkeit	
Bestand eine Pflegschaft oder Vormundschaft? Falls ja, Name und Anschrift des Pflegers oder Vormunds	
Sterbetag <u>und</u> Sterbeort	
Todesursache	

B. Wirtschaftliche Verhältnisse des Verstorbenen

Art der bis zum Tode bezogenen laufenden Einnahmen (Arbeitseinkommen, Rente, Miet- und Pachteinnahmen, ...)	Höhe der monatlichen Einnahmen	Zahlende Stelle (Arbeitgeber, Rententräger, ...)	Akten-/Geschäftszeichen

C. Nachlass

Nachlassgegenstand	Anzahl	Betrag oder Wert
Hinterlassenes Bargeld		
Bankguthaben Bank: BLZ: Kt.-Nr.:		
Bankguthaben Bank: BLZ: Kt.-Nr.:		
Sparbuchguthaben Bank: BLZ: Kt.-Nr.:		
Wertpapiere und Vermögenswerte		
Genossenschaftsanteile bei der		
Forderungen aus Lohn, Gehalt usw.		
Haus- und Grundbesitz		
Sonstige Nachlasswerte (Schmuck, Gemälde, Möbel, Hausrat,...)		

D. Angehörige des Verstorbenen

Wichtig: Alle Personen angeben!!!

Ehegatten und Erben 1. Ordnung (Kinder und Eltern)

Name:				
Vorname:				
Geburtsdatum:				
Geburtsort:				
Familienstand:				
Verwandtschaftsgrad:				
Straße + Hausnummer:				
PLZ + Wohnort:				
Einkommen:				
Vermögen:				

Nur ausfüllen, wenn der Ehegatte und die Erben der 1. Ordnung nicht mehr vorhanden sind!

Erben 2. Ordnung (Geschwister) oder Erben 3. Ordnung (Großeltern, Onkel, Tante)

Name:				
Vorname:				
Geburtsdatum:				
Geburtsort:				
Familienstand:				
Verwandtschaftsgrad:				
Straße + Hausnummer:				
PLZ + Wohnort:				
Einkommen:				
Vermögen:				

E. Verfügungen von Todes wegen

Sind von der/dem Verstorbenen Verfügungen von Todes wegen getroffen worden? Ja Nein

Liegt ein Testament oder Vermächtnis vor? Ja Nein

Welche Personen werden im Testament oder Vermächtnis bedacht?

Wo befindet sich das Testament oder Vermächtnis?

Wurde das Erbe ausgeschlagen? Ja Nein

Besteht eine Lebens-/ Sterbeversicherung?

Name und Anschrift der Versicherung			
abgeschlossen am:	Police-Nr.:	Versicherungssumme:	Begünstigter:

F. Durchführung der Bestattung

Bestattungsart: Erdbestattung Feuerbestattung

Ist eine Grabstelle vorhanden? Nein Ja, die Lage der Grabstätte ist

Bestattungsinstitut, das mit der Durchführung der Bestattung beauftragt wurde und wer veranlasste sie:

Werden von Dritten die Kosten der Bestattung ganz oder teilweise getragen? Ja Nein

Stelle, die zu den Kosten beiträgt:	Kostenanteil:
-------------------------------------	---------------

G. Persönliche Angaben zum Antragsteller

Meine Miet- und Nebenkosten/Hausbelastungen

Grundmiete:	€	Bemerkung:
Betriebskosten (ohne Heizkosten):	€	Bemerkung:
Heizkosten:	€	Bemerkung:
Kosten für Eigenheim:	€	Bemerkung:
	€	
	€	
	€	
	€	

Kinder und weitere Haushaltsangehörige

Name, Vorname:	Geburtsdatum:

Einkommen

Art des Einkommens	Nachfragende Person	Ehepartner/ Leb.-gefährte (in)/ Leb.-partner(in)	Kind / Haushalts- angehöriger	Kind / Haushalts- angehöriger	Kind / Haushalts- angehöriger	Kind / Haushalts- angehöriger
Arbeitseinkommen						
Arbeitslosengeld I / II						
Erziehungsgeld / Elterngeld						
Rente						
Kindergeld						
Miet- und Pachteinnahmen						
Sonstiges Einkommen						

Vermögen

Art des Einkommens	Nachfragende Person	Ehepartner/ Leb.-gefährte (in)/ Leb.-partner(in)	Kind / Haushalts- angehöriger	Kind / Haushalts- angehöriger	Kind / Haushalts- angehöriger	Kind / Haushalts- angehöriger
Haus-/Wohneigentum						
Kraftfahrzeug (Baujahr, Typ)						
Sparguthaben						
Fondsanteile/Aktien						
Sonstige Kapitalanlagen (z.B.: Bausparvertr., Leb.-vers.)						

H. Der Antragsteller erklärt:

Da die hinterlassenen Mittel des Verstorbenen zur Deckung des Bestattungsaufwandes nicht oder nicht ganz ausreichen und dieser nicht von dritter Seite gedeckt wird, beantrage ich die Übernahme aus Mitteln der Sozialhilfe.

Ich versichere, die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben. Weiterhin ist mir bekannt, dass ich mich durch falsche Angaben strafbar mache.

Mir ist ausdrücklich bekannt gegeben worden, dass Nebenabsprachen mit dem mit der Durchführung der Bestattung beauftragten Bestattungsinstitut über die Bedingungen des Sozialamtes hinaus unzulässig sind und zur Unwirksamkeit der vom Sozialamt gegebenen Kostenzusage führen.

Soweit ich dazu berechtigt bin, trete ich versicherungsrechtliche und sonstige Ansprüche hiermit an das zuständige Sozialamt ab.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit und Vollständigkeit aller abgegebenen Erklärungen.

Ort, Datum	Unterschrift nachfragenden Person
------------	-----------------------------------

Merkblatt zum Antrag auf Übernahme von Bestattungskosten gemäß § 74 SGB XII

Gemäß § 74 Sozialgesetzbuch Zwölf (SGB XII) werden die erforderlichen Kosten einer Bestattung übernommen, soweit den hierzu **Verpflichteten** nicht zugemutet werden kann, die Kosten zu tragen.

Zur Tragung der Bestattungskosten sind nacheinander verpflichtet:

- der vertraglich Verpflichtete, gem. § 18 Abs. 1 Thüringer Bestattungsgesetz
- der Erbe, gem. § 1968 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)
- beim Tod der Mutter eines nichtehelichen Kindes infolge der Schwangerschaft oder der Entbindung der Vater des Kindes (§ 1615 m BGB)
- der Unterhaltspflichtige, gem. § 1615 Abs. 2, § 1360 a Abs. 3, § 1361 Abs. 4 S. 3 BGB

Der antragsberechtigte Verpflichtete muss seinen Anspruch auf Übernahme der Bestattungskosten bei dem zuständigen Träger der Sozialhilfe in angemessener Frist geltend machen. Als angemessen gilt in der Regel **ein Monat ab dem Tag der Bestattung.**

Zuständig ist gemäß § 98 Abs. 3 SGB XII der Sozialhilfeträger, der bis zum Tod der leistungsberechtigten Person Sozialhilfe leistete, in den anderen Fällen der Träger, in dessen Bereich der Sterbeort liegt.

Als Kosten der Bestattung ist der Aufwand für eine würdige, den ortsüblichen Verhältnissen entsprechende einfache Bestattung einschließlich aller öffentlich-rechtlichen Gebühren zu übernehmen.

Für die Antragstellung sind folgende Unterlagen notwendig

Verstorbener:

- Sterbeurkunde
- Nachweis über Einkommen des Verstorbenen (z.B. Rentenbescheid, ALG II, usw.)
- Nachweis über den Nachlass des Verstorbenen:
 - ✓ alle vorhandenen Sparbücher
 - ✓ Kontoauszüge vom Girokonto
 - ✓ Nachweis der Versicherungen (Lebensversicherung, Sterbegeldversicherung, Unfallversicherung, ...)
 - ✓ sonstige Vermögenswerte (Fonds, Aktien, Wertpapiere, ...)
 - ✓ Grundbuchauszug bei Grundstücken und Häusern
 - ✓ Verkaufseinnahmen aus Wohnungsauflösung

Antragsteller:

- Personalausweis + Geburtsurkunde / Stammbuch
- Kopie des Erbscheines / Kopie des Testaments
- Nachweise über **alle Einkünfte** des Antragstellers
- Mietvertrag + aktuelle Miete und Heizkosten (bei Hauseigentum alle anfallenden Kosten)
- Kontoauszüge der letzten 8 Wochen
- Nachweis Vermögen (Sparbücher, Lebensversicherungen, Bausparverträge, Fonds, Aktien, ...)
- Erbausschlagungserklärungen
- Kostenvoranschlag bzw. Rechnung des Bestattungsunternehmens